



## Beschlussliste

Sitzung des Kreistages am 15.12.2022

### Tagesordnung

#### ö f f e n t l i c h

##### 1. Änderung der Tagesordnung

**Beratungsergebnis:** keine

##### 2. Protokoll der vorausgegangenen Sitzung

**Protokoll der Sitzung vom 07.07.2022, Seite 22:** geändert auf Antrag von KR Sing

Ergänzung Antragstext des **mehrheitlich abgelehnten Antrags** der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 28.02.2022:

*„Der Kreistag beschließt*

*a) eine Überarbeitung und Anpassung des Energie- und Klimaschutzkonzeptes des Landkreises Ravensburg von 2015 an die geänderte Zielsetzung des Klimaabkommens von Paris sowie die Einführung eines zweijährlichen Monitorings, um gegebenenfalls das Konzept nachzubessern und*

*b) die Gründung des „Bündnisses klimaneutraler Landkreis Ravensburg 2035“ mit Unternehmen, Kommunen, Institutionen und anderen Akteuren, um spätestens im Jahr 2035 klimaneutraler Landkreis zu werden.*

*Der Antrag samt Begründung soll in den zuständigen Ausschuss AUM überwiesen werden.“*

## **Angelegenheiten des Amtes für Finanzen, Beteiligungen und Kreislaufwirtschaft**

### 3. 0009/2022

**Haushaltsplan des Landkreises und Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Immobilien, Krankenhäuser, Pflegeschule (IKP) für das Jahr 2023**

#### **Antrag der Fraktion FWV (Anlage 4 zu 0009/2022)**

##### **Beschlussvorschlag laut Antrag:**

Für den Haushaltsansatz Kreisjubiläum 2023 werden maximal 50.000 EUR veranschlagt.

**Beratungsergebnis:** Antrag erledigt durch Übernahme der entsprechenden Empfehlung des Ausschusses für Finanzen, Beteiligungen und Kreisentwicklung vom 22.11.2022 (*Anm. der Schriftführung: „Für das Kreisjubiläum 2023 werden **maximal 80.000 EUR** veranschlagt und **nur zwei der drei** geplanten Veranstaltungen durchgeführt“).*

#### **Antrag der FDP-Fraktion (Anlage 6 zu 0009/2022)**

##### **Beschlussvorschlag laut Antrag:**

1. Der Landkreis beteiligt sich nicht an der Landesgartenschau 2024 in Wangen.
2. Die hierfür im Entwurf des Haushaltsplans angesetzten Mittel entfallen.

**Beratungsergebnis:** mehrheitlich abgelehnt (bei 7 Ja-Stimmen)

##### **Beschlussvorschlag auf Empfehlung des Ausschusses für Finanzen, Beteiligungen und Kreisentwicklung:**

Das Budget für die Beteiligung des Landkreises an der Landesgartenschau 2024 in Wangen wird auf 1 Mio. EUR gedeckelt.

**Beratungsergebnis:** einstimmig beschlossen

**Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen (Anlage 7 zu 0009/2022)**

**Beschlussvorschlag laut Antrag mit Ergänzung vom 15.12.2022):**

An der Humpisschule Ravensburg und an der Gewerblichen Schule Ravensburg wird die ursprünglich vorgesehene Stellenausweitung für die Schulsozialarbeit von jeweils einer halben Stelle pro Schule beibehalten, also insgesamt um eine Stelle aufgestockt. **Über die Freigabe der Mittel entscheidet der zuständige Ausschuss.**

**Beratungsergebnis:** einstimmig ergänzt beschlossen

**Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen (Anlage 8 zu 0009/2022)**

**Beschlussvorschlag laut Antrag (ALT):**

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen beantragt, im Jahr 2023 einen Klimakongress im Landkreis Ravensburg in Kooperation mit kompetenten Partnerinnen durchzuführen. Wir beantragen die Einstellung von 20.000 EUR für diese Veranstaltung in den Haushalt 2023 oder eine alternative Finanzierung.

**Beschlussvorschlag NEU (Fassung vom 15.12.2022):**

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen beantragt, einen Klimakongress im Landkreis Ravensburg mit einem Zuschuss bis zu 20.000 EUR zu unterstützen. Die Veranstaltung wird von einem kompetenten Veranstalter/kompetenten Veranstaltern durchgeführt

**Beratungsergebnis:** mehrheitlich abgelehnt (bei 28 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen)

**Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen (Anlage 9 zu 0009/2022)**

**Beschlussvorschlag laut Antrag:**

Es wird ein Nachhaltigkeits- und Klimaschutzpreis des Landkreises Ravensburg ausgelobt. Dafür werden 10.000 EUR in den Haushalt 2023 eingestellt, oder es wird eine alternative Finanzierung erschlossen.

**Beratungsergebnis:** Antrag zurückgezogen

**Antrag der SPD-Fraktion (Anlage 10 zu 0009/2022)**

**Beschlussvorschlag laut Antrag:**

Die Projektmittel im Bereich Biodiversität werden um 30.000 EUR erhöht.

**Beratungsergebnis:** mehrheitlich beschlossen (bei 3 Nein-Stimmen und 3 Enthaltungen)

**Antrag der CDU-Fraktion (Anlage 11 zu 0009/2022)**

**Beschlussvorschlag laut Antrag:**

1. Der Landkreis Ravensburg unterstützt anteilig zu den Defiziten die betroffenen Hilfsorganisationen - organisationsübergreifend im Jahr 2023 mit einem Zuschuss in Höhe von einmalig 165.000 EUR.

**Beratungsergebnis zu Nr. 1:** mehrheitlich beschlossen (bei 2 Nein-Stimmen und 3 Enthaltungen)

**Beschlussvorschlag laut Antrag:**

2. Die Stabsstelle für Bevölkerungsschutz und Krisenmanagement wird beauftragt, gemeinsam mit den Hilfsorganisationen die Zuschussregelung der „Richtlinien des Landkreises für die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung der Hilfsorganisationen“ bis zur Haushaltsplanung 2024 fortzuschreiben und dem Kreistag zur Entscheidung vorzulegen. Ziel der geänderten Richtlinie soll eine bessere Finanzierung der Hilfsorganisationen sein.
3. Der Kreistag des Landkreises Ravensburg fordert den Bund und das Land auf, ihren gesetzlichen Verpflichtungen nachzukommen und die bei den betroffenen Hilfsorganisationen erforderlichen Investitionen auskömmlich zu finanzieren und die für den laufenden Betrieb erforderlichen Zuschüsse bereitzustellen.

**Beratungsergebnis zu Nr. 2 und Nr. 3:** einstimmig in den zuständigen Ausschuss verwiesen.

**Antrag der Fraktion FWV (Anlage 12 zu 0009/2022)**

**Beschlussvorschlag laut Antrag:**

Für die Weiterführung der Hausärztekonzepion werden 20.000,- EUR in den Haushalt eingestellt.

**Beratungsergebnis:** einstimmig beschlossen

**Antrag der Fraktion FWV (Anlage 13 zu 0009/2022)**

**Beschlussvorschlag laut Antrag, ergänzt auf Antrag von KR Krattenmacher:**

Die „Pendla-App“ für den Bereich des Landkreises Ravensburg wird für die Dauer von zwei Jahren probeweise eingerichtet. Die Haushaltsmittel sind für die Jahre 2023 in Höhe von 41.500,- EURO und für 2024 in Höhe von 42.000,- EURO bereitzustellen.

**Über die Art der Umsetzung und die Freigabe der Mittel entscheidet der zuständige Ausschuss.**

**Beratungsergebnis:** mehrheitlich ergänzt beschlossen (bei 3 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung)

**Antrag der Fraktion FWV (Anlage 14 zu 0009/2022)**

**Beschlussvorschlag laut Antrag**

Für die Einrichtung einer Migrationskonferenz / eines Zukunftsforums Migration werden 50.000 EUR in den Haushalt 2023 eingestellt.

**Beratungsergebnis:** mehrheitlich beschlossen (bei 22 Nein-Stimmen und 3 Enthaltungen)

**Antrag der Fraktion FWV (Anlage 15 zu 0009/2022)**

**Beschlussvorschlag laut Antrag:**

Für die Gründung einer kommunalen Wohnungsbaugesellschaft werden 100.000 EUR in den Haushalt 2023 eingestellt.

**Beratungsergebnis:** mehrheitlich beschlossen (bei 1 Nein-Stimme)

**Haushaltsplan des Landkreises und Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Immobilien, Krankenhäuser, Pflegeschule (IKP) für das Jahr 2023 (Zu-Vorlage 0009/2022/1)**

**Modifizierter Beschlussentwurf** auf Hinweis von KR Prof. Dr. Gallasch, ergänzt durch die Verwaltung und in der Fassung der soeben erfolgten Beschlüsse:

1. Die Haushaltssatzung der Kernverwaltung mit Haushaltsplan für das Jahr 2023 wird mit den durch die Beschlüsse über die Haushaltsanträge erfolgten Änderungen, mit der Änderung durch die Empfehlung des Ausschusses für Finanzen, Beteiligungen und Kreisentwicklung zum Budget für das Kreisjubiläum und mit einer durch die Kämmerei noch vorzunehmenden Darstellung der Abschreibung auf den Beteiligungswert der OSK in Höhe von 10,0447 Mio. EUR im Sonderergebnis (Pos. 1.6 des Ergebnishaushaltes) verabschiedet. Die Verwaltung wird beauftragt, alle sich daraus ergebenden Änderungen in den Haushaltsplan einzuarbeiten.

**Beratungsergebnis zur Zu-Vorlage 0009/2022/1 Nr. 1:** mehrheitlich modifiziert beschlossen (bei 4 Nein-Stimmen)

*Anm. der Schriftführung: Änderungen Haushaltsplan 2023 s. **Anlage 1**, geänderte Haushaltssatzung 2023 s. **Anlage 2***

2. Der Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Immobilien, Krankenhäuser, Pflegeschule für das Jahr 2023 wird verabschiedet.

**Beratungsergebnis zur Zu-Vorlage 0009/2022/1 Nr. 2:** mehrheitlich beschlossen  
(bei 1 Nein-Stimme und 1 Enthaltung)

Anm. der Schriftführung: *Wirtschaftsplan Eigenbetrieb IKP 2023 s. Anlage 3)*

3.1 0204/2022

**Oberschwabenklinik gGmbH - Kapitalerhöhung 2022**

**Beratungsergebnis:** einstimmig beschlossen

**Anträge gem. § 29 I 4 LKrO**

3.2 0205/2022

**Papierloser Sitzungsdienst - Antrag der FDP-Fraktion vom 03.12.2022**

**Beratungsergebnis:** einstimmig in zuständigen Ausschuss verwiesen

3.3 0206/2022

**Prüfung von Optimierungsmaßnahmen bei Hochbauprojekten und steuerliche Optimierung der Betriebe gewerblicher Art - Antrag der FDP-Fraktion vom 05.12.2022**

**Beratungsergebnis:** einstimmig in zuständigen Ausschuss verwiesen

3.4 0207/2022

**Steuerungsfähigkeit der OSK stärken - Antrag der FDP-Fraktion vom 09.12.2022**

**Beratungsergebnis:** in zuständigen Ausschuss verwiesen (bei einer Nein-Stimme und 2 Enthaltungen)

3.5 0208/2022

**Fortschreibung d. Beschlusses zum "Zukunftsprogramm Gesundheitsregion Oberschwaben" - Antrag der SPD-Fraktion vom 09.12.2022**

**Beratungsergebnis:** in zuständigen Ausschuss verwiesen (bei 1 Nein-Stimme und 2 Enthaltungen)

3.6 0209/2022

**Produktneutrale Ausschreibung von Recyclingbaustoffen - Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 09.12.2022**

**Beratungsergebnis:** einstimmig in zuständigen Ausschuss verwiesen

4. **Mitteilungen und Anfragen (von Mitgliedern des Kreistages)**

**Beratungsergebnis:** zur Kenntnis genommen

n i c h t ö f f e n t l i c h

**Angelegenheiten des Amtes für Finanzen, Beteiligungen und Kreislaufwirtschaft**

5. 0200/2022

**Oberschwabenklinik gGmbH: Fortschreibung des Liquiditätsbedarfs und Verlängerung des Betriebsmittelkredits**

**Beratungsergebnis:** einstimmig beschlossen

**Angelegenheiten des Eigenbetriebs IKP**

6. 0184/2022

**Oberschwabenklinik gGmbH - Verlängerung der Stundungsvereinbarung mit dem Eigenbetrieb IKP**

**Beratungsergebnis:** einstimmig beschlossen

7. **Mitteilungen und Anfragen (von Mitgliedern des Kreistages)**

**Beratungsergebnis:** keine

Änderungen Haushaltsplan Landkreis Ravensburg 2023

		ERGEBNISHAUSHALT	FINANZHAUSHALT
		Ergebnis	Ergebnis
<b>Verwaltungsentwurf 17.11.2022</b>		<b>1.622.536</b>	<b>-2.303.854</b>
Vorlage 0009/2022	Veränderung durch Anträge (+/-)	Zahleneingaben in Euro	Zahleneingaben in Euro
Zuvorlage 0009/2022/1	Zuweisungen vom Land für Flüchtlinge (u.a. Ukraine)	-7.597.168	-7.597.168
Zuvorlage 0009/2022/1	Kreisumlage - neu Hebesatz 25,5 %	4.898.726	4.898.726
Zuvorlage 0009/2022/1	Saldo Mehraufwand Ukraine-Flüchtlinge - Jobcenter	582.540	582.540
Zuvorlage 0009/2022/1	Mehraufwand Ukraine-Flüchtlinge - Jugendamt	285.000	285.000
	Zwischensumme Änderungen	-1.830.902	-1.830.902
Anlage 4	Verabredung AFK 22.11.2022/13.12.2022 - Kreisjubiläum - abgewandt	-20.000	-20.000
Anlage 6	Antrag FDP 05.12.2022 - Landesgartenschau		
Anlage 6 - modifiziert	CDU Deckelung Landesgartenschau auf 1.000.000 €	0	0
Anlage 7	Antrag Bündnis 90 die Grünen 09.12.2022 - Schulsozialarbeit Humpisschule und Gewerbliche Schule Ravensburg - Freigabe nach Ausschussberatung ABK	45.000	45.000
Anlage 8	Antrag Bündnis 90 die Grünen 09.12.2022 - Klimakongress - Zuschuss		
Anlage 9	Antrag Bündnis 90 die Grünen 09.12.2022 - Nachhaltigkeits- und Klimaschutzpreis Ravensburg		
Anlage 10	Antrag SPD 12.12.2022 - Biodiversität	30.000	30.000
Anlage 11	Antrag CDU 12.12.2022 - Unterstützungsleistungen Hilfsorganisationen Blaulichfamilie	165.000	165.000
Anlage 12	Antrag Freie Wähler 13.12.2022 - Hausärzteversorgung	20.000	20.000
Anlage 13	Antrag Freie Wähler 13.12.2022 - "Pandia" App - Freigabe nach Ausschussberatung AUM	41.500	41.500
Anlage 14	Antrag Freie Wähler 13.12.2022 - Migrationskonferenz - Zukunftsforum Migration	50.000	50.000
Anlage 15	Antrag Freie Wähler 13.12.2022 - Gründung kommunale Wohnungsbaugesellschaft	100.000	100.000
	Zwischensumme Anträge	431.500	431.500
<b>Beschluss Haushaltsplan 2023</b>		<b>3.021.938</b>	<b>-904.452</b>

**Haushaltssatzung des Landkreises Ravensburg  
für das Haushaltsjahr 2023**

Auf Grund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in Verbindung mit den §§ 48 und 49 der Landkreisordnung für Baden-Württemberg hat der Kreistag am 15.12.2022 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023 beschlossen:

**§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt**

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

1. im **Ergebnishaushalt** mit den folgenden Beträgen

1.1	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	505.704.734 €
1.2	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	492.638.096 €
<b>1.3</b>	<b>Veranschlagtes Ordentliches Ergebnis</b> (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	<b>13.066.638 €</b>
1.4	Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	- €
1.5	Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	10.044.700 €
<b>1.6</b>	<b>Veranschlagtes Sonderergebnis</b> (Saldo aus 1.4 und 1.5) von	<b>- 10.044.700 €</b>
<b>1.7</b>	<b>Veranschlagtes Gesamtergebnis</b> (Summe aus 1.3 und 1.6)	<b>3.021.938 €</b>

2. im **Finanzhaushalt** mit den folgenden Beträgen

2.1	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	501.612.300 €
2.2	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	476.934.730 €
<b>2.3</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts</b> (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	<b>24.677.570 €</b>
2.4	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	5.481.100 €
2.5	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	54.893.100 €
<b>2.6</b>	<b>Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit</b> (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	<b>- 49.412.000 €</b>
<b>2.7</b>	<b>Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf</b> (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	<b>- 24.734.430 €</b>
2.8	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	25.000.000 €
2.9	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	1.170.022 €
<b>2.10</b>	<b>Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit</b> (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	<b>23.829.978 €</b>
<b>2.11</b>	<b>Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestandes</b> Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	<b>- 904.452 €</b>

## § 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 25.000.000 €

## § 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf 23.220.200 €

## § 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 90.000.000 €

## § 5 Kreisumlage

Der Hebesatz der Kreisumlage wird auf **25,50 v.H.** der Steuerkraftsummen der kreisangehörigen Gemeinden festgesetzt.

Ravensburg, den 15.12.2022



(Harald Sievers)  
Landrat

**Eigenbetrieb Immobilien, Krankenhäuser und Pflegeschule  
- Landkreis Ravensburg -**

**Wirtschaftsplan 2023**

Aufgrund § 14 Eigenbetriebsgesetz (EigBG) hat der Kreistag am 15.12.2022 folgenden Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2023 beschlossen:

**§ 1 Wirtschaftsplan**

Der Wirtschaftsplan 2023 wird festgesetzt

1. im Erfolgsplan

a) bei den Erträgen auf	23.833.600 Euro
b) bei den Aufwendungen auf	37.101.600 Euro
c) der Jahresverlust auf	13.268.000 Euro

2. im Liquiditätsplan

a) laufende Geschäftstätigkeit	
Einzahlungen	15.823.100 Euro
Auszahlungen	12.047.800 Euro
Saldo Zahlungsmittelüberschuss	3.775.300 Euro
b) Investitionstätigkeit	
Einzahlungen	0 Euro
Auszahlungen	22.484.600 Euro
Saldo Finanzierungsmittelbedarf	22.484.600 Euro
c) Saldo von a) und b) Finanzierungsmittelbedarf	18.709.300 Euro
d) Finanzierungstätigkeit	
Einzahlungen	16.216.300 Euro
Auszahlungen	1.662.400 Euro
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	14.553.900 Euro
e) Saldo des Liquiditätsplans aus c) und d)	4.155.400 Euro

3. Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird auf festgesetzt. 2.800.000 Euro
4. Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird auf festgesetzt. 1.900.000 Euro

**§ 2 Kassenkreditermächtigung**

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf festgesetzt. 3.000.000 Euro

Ravensburg, den 15.12.2022



(Harald Sievers)  
Landrat